

[Ukrainische Streitkräfte haben über Nacht 17 russische Kamikaze-Drohnen abgeschossen](#)

18.03.2024

Ukrainische Verteidiger haben über Nacht 17 russische Kamikaze-Drohnen abgeschossen, die der Feind über mehreren Regionen der Ukraine abgeworfen hatte. Dies teilte das Luftwaffenkommando der Streitkräfte der Ukraine am Montagmorgen, den 18. März, mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Ukrainische Verteidiger haben über Nacht 17 russische Kamikaze-Drohnen abgeschossen, die der Feind über mehreren Regionen der Ukraine abgeworfen hatte. Dies teilte das Luftwaffenkommando der Streitkräfte der Ukraine am Montagmorgen, den 18. März, mit.

In der Nacht des 18. März 2024 griff der Feind mit fünf S-300/S-400 Flugabwehrkraketen auf Charkiwshchyna, zwei Ch-59 Lenkraketen auf Sumyshchyna und 22 Kampfdrohnen des Typs Shahed an (die Gebiete der Drohnenstarts Primorsko-Akhtarsk, Russische Föderation). An der Abwehr des Luftangriffs waren Flugabwehrraketeneinheiten der Luftwaffe und der Bodentruppen, mobile Feuergruppen der ukrainischen Verteidigungskräfte und Mittel der elektronischen Kriegsführung beteiligt, so der Bericht.

Die Verteidiger des ukrainischen Himmels schossen 17 Shaheds in den Regionen Kiew, Poltawa, Chmelnyzky, Tscherkassy, Kirowohrad, Dnipropetrowsk, Winnyzja, Saporischschja und Riwne ab.

Wir erinnern daran, dass in der Region Charkiw der Feind die Feuerwache getroffen hat, wobei ein Retter ums Leben kam.

In Krywyj Rih fielen die Wrackteile der Drohne auf ein fünfstöckiges Gebäude. Menschen wurden nicht verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.